

AUSWAHLPRÜFUNG AM 9. OKTOBER 2023

(Einstellung zum 1. Oktober 2024)

Der Bezirk Niederbayern beteiligt sich nicht am Online-Verfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses, daher erhalten Sie das Antragsformular zur Zulassung zum Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses direkt auf Anfrage unter ausbildungsleitung@bezirk-niederbayern.de. Der ausgefüllte Antrag muss bis spätestens 10. Juli 2023 hier eingereicht werden. Die Auswahlprüfung des Bayerischen Landespersonalausschusses findet am 9. Oktober 2023 statt.

Mit dem Ergebnis dieses Tests können Sie sich ab ca. Ende November 2023 bei uns bewerben. Wir freuen uns darauf!

Kontakt:

Bezirk Niederbayern
Personalangelegenheiten und Organisation
Ausbildungsleitung
Maximilianstraße 15
84028 Landshut

Ihre Ausbildungsleiterin:

Bea Häglsperger
Tel. 0871 97512-554
täglich außer donnerstags

ausbildungsleitung@bezirk-niederbayern.de

DUALES STUDIUM

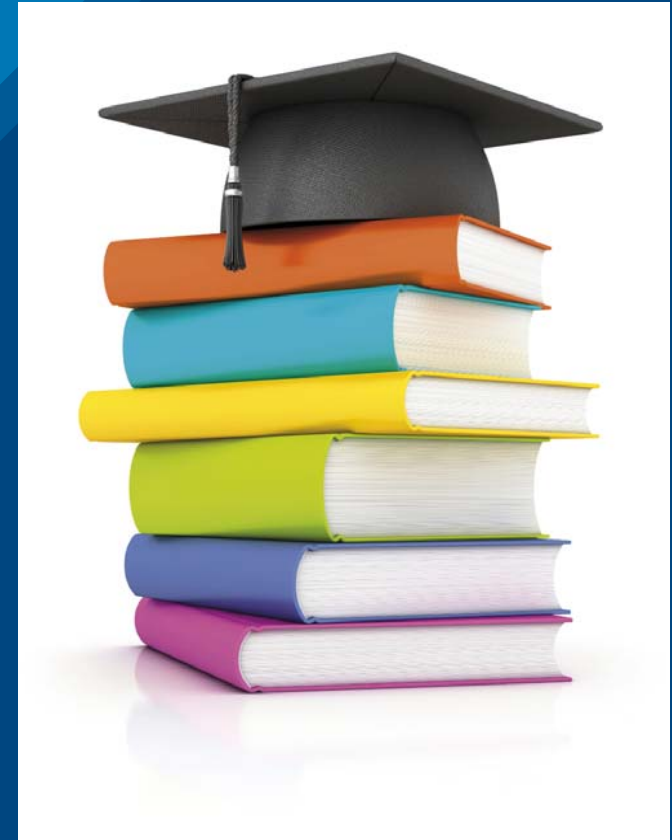
DIPLOM-VERWALTUNGSWIRT/IN (FH) (m/w/d)
3. QUALIFIKATIONSEBENE
VERWALTUNG UND FINANZEN

Einstellungstermin: 1. Oktober eines Jahres

Bewerbungen für eine Einstellung zum 1. Oktober 2023 reichen Sie bitte bis spätestens 15. Mai 2023 bevorzugt über unser Online-Bewerberportal „Mein CHECK-IN“ ein.



BEZIRK
NIEDERBAYERN



Gestalten Sie Ihre berufliche Zukunft!

Duales Studium:
DIPLOM-VERWALTUNGSWIRT/IN (FH)
3. QUALIFIKATIONSEBENE
VERWALTUNG UND FINANZEN

www.bezirk-niederbayern.de

DAS STUDIUM

Gestalten Sie jetzt Ihre berufliche Zukunft! Der Bezirk Niederbayern bietet ein praxisorientiertes, duales Studium zur Diplom-Verwaltungswirtin (FH) / zum Diplom-Verwaltungswirt (FH) (m/w/d) in der Kommunalverwaltung an.

Die Inhalte des Fachstudiums an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern (HföD) spiegeln das breitgefächerte Aufgabenspektrum einer modernen Verwaltung wider. Kenntnisse

- im öffentlichen und privaten Recht
- in Wirtschafts- und Finanzlehre,
- in den Sozialwissenschaften sowie
- Verwaltungslehre und
- Informatik

bilden in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, nichttechnischer Verwaltungsdienst, die Schwerpunkte (<http://www.fhvr-aiv.de/>).

Das Studium absolvieren Sie ab dem 1. Oktober eines Jahres während eines dreijährigen Vorbereitungsdienstes an der HföD in der Stadt Hof/Oberfranken. Dabei wechseln Fachstudienabschnitte und berufspraktische Studienabschnitte ab:

- Das Fachstudium dauert 21 Monate und
- das berufspraktische Studium 15 Monate.

Die Unterbringung in einem möblierten Appartement – meist am Campus der HföD – ist für Sie kostenfrei.

Die praktische Ausbildung findet in ausgewählten Dienststellen und Referaten des Bezirks Niederbayern statt, z. B. in den Referaten Personalangelegenheiten und Organisation, Finanzen und Beteiligungen sowie in Referaten der Sozialverwaltung.

VORAUSSETZUNGEN

Ihr schulisches Profil ist das richtige, wenn Sie

- das Fachabitur oder Abitur oder einen gleichwertigen Bildungsstand besitzen oder spätestens zum Studienbeginn erwerben,
- erfolgreich an der besonderen Auswahlprüfung des Bayerischen Landespersonalausschusses teilnehmen (www.lpa.bayern.de/studium/termine/uebersicht/). Weitere Informationen unter: www.lpa.bayern.de/studium/voraussetzungen/schule/

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und gleichen Voraussetzungen bevorzugt eingestellt.

IHRE ZUKUNFT

Als Beamtin und Beamter in der 3. Qualifikationsebene erwarten Sie in der Bezirksverwaltung interessante und vielfältige Einsatzmöglichkeiten als Sachbearbeiterin und Sachbearbeiter bzw. als Führungsnachwuchskraft, so zum Beispiel

- in der Sozialverwaltung (überörtliche Sozialhilfe) mit den Aufgabenschwerpunkten der Eingliederungshilfe zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben, der Hilfe zur Pflege, der Eingliederungshilfe für psychisch kranke und suchtkranke Menschen und für Kinder und Jugendliche,
- in der Hauptverwaltung in den Bereichen Personal-, Organisations- und Finanzangelegenheiten.

Wir bieten gute Aufstiegs- und Beförderungsmöglichkeiten in einem modernen Dienstleistungsunternehmen und fördern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Bei entsprechenden Voraussetzungen ist die Einrichtung eines Wohnraumarbeitsplatzes möglich.

Ihre Anwärterbezüge als Beamtin/Beamter auf Widerruf während des Vorbereitungsdienstes belaufen sich auf ca. 1.300 € (netto, ledig, LStKl. 1). Nach erfolgreichem Abschluss Ihrer Anwärterzeit steigen Sie in die 3. Qualifikationsebene mit einer Besoldung von rund 2.500 € (netto, ledig, LStKl. 1, Besoldungsgruppe A 9 Stufe 2, einschl. Strukturzulage) ein. Hinzu kommen die jährliche Sonderzuwendung sowie vermögenswirksame Leistungen.
(Stand: März 2023)

